

April 2025 - Mai 2025



Evangelische  
Gesamtkirchengemeinde

Ahrensfelde - Mehrow - Eiche

Informationen für Ahrensfelde, Berlin-Marzahn Nord-Ost, Eiche und Mehrow

# GEMEINDEBRIEF



## Monatspruch April 2025

Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?

*Lukas 24,32*

# Aus dem Inhalt

<b>Inhalt</b> .....	<b>2</b>
<b>Andacht</b> .....	<b>3</b>
<b>Gottesdienste</b> .....	<b>4</b>
<b>Geburtstage - Bestattungen - Taufen - Kasualien</b> .....	<b>6</b>
<b>Regelmäßige Veranstaltungen</b> .....	<b>8</b>
Regelmäßige Veranstaltungen .....	8
<b>Kinder &amp; Familien</b> .....	<b>10</b>
Puppentheater .....	12
Tauf-Erinnerungs-Gottesdienst .....	13
Till Eulenspiegel .....	14
<b>Konfirmanden</b> .....	<b>16</b>
Informationen an alle Konfis .....	16
Unsere Konfirmanden .....	17
<b>Junge Gemeinde</b> .....	<b>18</b>
Jugendliche ab 14 herzlich willkommen .....	18
Jugendstunde mal ganz anders .....	19
<b>Diakonie</b> .....	<b>20</b>
Besuch der Wittstocker Wohngruppe .....	20
Pflege vor Ort .....	21
<b>Partnergemeinden</b> .....	<b>22</b>
Brief aus der Partnergemeinde Konin .....	22
Neues aus Galston .....	23
schottischer Folkloreabend mit Freunden .....	24
<b>Ankündigungen weiterer Veranstaltungen</b> .....	<b>26</b>
Musikalische Andacht .....	26
Unsere Fahrradtour am 1.Mai .....	28
Du stellst meine Füße auf weiten Raum .....	30
<b>Berichte aus dem Gemeindeleben</b> .....	<b>32</b>
Hausmusiknachmittag .....	34
Weltgebetstag-Gottesdienst .....	36
Ein herzliches Dankeschön .....	37
<b>Neues aus der Kirchengemeinde</b> .....	<b>38</b>
Ein Jahr veröffentlichte ForuM Studie! .....	38
Neubesetzung der Pfarrstelle .....	40
<b>Neues bei den Nachbarn</b> .....	<b>41</b>
<b>Haus &amp; Hof</b> .....	<b>42</b>
Einladung zum Arbeitseinsatz .....	42
<b>So erreichen Sie uns</b> .....	<b>43</b>

## Durch die Passionszeit – LUFT HOLEN! 7 Wochen ohne Panik

„Am Aschermittwoch ist alles vorbei“ sangen die Jecken und Narren in den Karnevalshochburgen. Nach dem christlichen Brauchtum bedeutet der Aschermittwoch das Ende des Faschings mit seinen ausgelassenen Feiern und Völlerei. Er stellt den Beginn der 40-tägigen Fastenzeit dar, welche daran erinnern soll, dass Jesus 40 Tage in der Wüste verbrachte, um dort zu fasten, zu beten und um sich über seinen Weg klarzuwerden. Auch Durststrecken gehörten zu seinem Leben und brachten Wandel und Veränderung.

Die evangelische Landeskirche lädt jedes Jahr zur Fastenaktion zwischen Aschermittwoch und Ostern „7 Wochen ohne ...“ ein. Dieses Jahr steht sie unter dem Motto „LUFT HOLEN“- Sieben Wochen ohne Panik! Damit soll ein Gegengewicht zu atemlosen Zeiten gesetzt werden.

Die Fastenaktion motiviert, tief durchzuatmen und neue Energie aufzunehmen.

In den sieben Wochen wollen Christen dem nachspüren, was sie jede Sekunde am Leben hält: dem Atem, der sie mit frischer Energie versorgt. Bischof Ralf Meister, Botschafter dieser Aktion, betont die essenzielle Bedeutung des Atems. Unser ganzes Leben hängt davon ab, dass wir Luft holen. Rund 20 000 Mal am Tag atmen wir ein und aus und versorgen unseren Körper mit Sauerstoff. Durch Gefühle wie Gewalt, Hass und Empörungen werde es aber immer schwieriger, ruhig zu atmen. Deshalb seien Zeiten des Luftholens umso notwendiger, so der Landesbischof. Das verbindet er auch mit dem Glauben.

Der Mensch ist von Anbeginn eng verbunden mit dem Atem Gottes. Deshalb regt der Bischof dazu an, immer wieder Rückzugsorte aufzusuchen, um Luft zu holen, den Blick auf den Alltag zu verändern und mit Gottes Atem in Kontakt zu kommen.












Ziel der Passionszeit ist auch die bewusste Gestaltung des Lebens. Die Aktion lädt Menschen ein, Alltagsgewohnheiten zu überdenken. Sie verzichten z.B. auf Alkohol, Nikotin, Süßes und Social Media ... usw. Dadurch schaffen sie Platz für Veränderungen im eigenen Leben, entwickeln neue Perspektiven und stellen fest, was Lebensqualität ausmacht.

Ich möchte Sie ermutigen, an der Fastenaktion teilzunehmen.

Öffnen Sie die Fenster, spüren Sie die Sonnenstrahlen und den Wind, der durch Ihre Räume weht. Hier kann etwas Neues entstehen, weil der alte Staub uns manchmal gefangen hält.

Ihre Astrid Kreuzer

(Quellen Internet)

13.04. Palmsonntag	09:30	Ahrensfelde	Pfn.i.R. Sieder D. Lehmann	
17.04. Gründonnerstag	14:00	Ahrensfelde	Pfn.i.R. Sieder mit Tischabendmahl im Pfarrhaus A. Wenske	 
18.04. Karfreitag	09:30	Eiche	Pfn.i.R. Sieder D. Lehmann	
	11:00	Mehrow	Pfn.i.R. Sieder D. Lehmann	
	15:00	Ahrensfelde	Lothar Kirchbaum musikalische Andacht „STABAT MATER DOLOROSA“ von Pergolesi S. Kircheis u. Camerata Musica Ahrensfelde	
20.04. Ostersonntag	06:00	Ahrensfelde	Pfn. Jahr (Marzahn) Ostermorgen in der Kirche und auf der Wiese Bläser aus Marzahn	
	09:30	Ahrensfelde	L. Kirchbaum Festgottesdienst mit Kinderkirche D. Lehmann	 
	11:00	Eiche	Pf. Göbel D. Lehmann	
27.04. Quasimodogenit	09:30	Ahrensfelde	Lothar Kirchbaum mit Flötengruppe A. Wenske	
04.05. Miserikordias Domini	09:30	Ahrensfelde	Pfn.i.R. Sieder A. Wenske	 
	11:00	Mehrow	Pfn.i.R. Sieder A. Wenske	

11.05. Jubilate	09:30	Ahrensfelde	Pf.i.R. Bruno Müller A. Wenske	
	11:00	Eiche	Pf.i.R. Bruno Müller A. Wenske	
18.05. Kantate	10:00	Ahrensfelde	L. Kirchbaum, M. Rother mit Chor und Kinderchor „Singet und spielet dem HERRN...“ A. Wenske	
25.05. Rogate	09:30	Ahrensfelde	L.Kirchbaum mit Flötengruppe D. Lehmann	
01.06. Exaudi	09:30	Ahrensfelde	mit Vorstellung einer Pfarrstellenbewerberin A. Wenske	 
	11:00	Mehrow	mit Vorstellung einer Pfarrstellenbewerberin A. Wenske	 
08.06. Pfingstsonntag	09:30	Ahrensfelde	Pf. i.R. Bruno Müller Festgottesdienst mit Flötenspielerin A. Wenske	
	11:00	Eiche	Pf. i.R. Bruno Müller Festgottesdienst A. Wenske	
15.06. Trinitatis	10:00	Ahrensfelde	M. Rother Familienkirche D. Lehmann	 



Abendmahl



Familiengottesdienst



Kirchencafé



Kindergottesdienst

# AUF(ER)STEHEN

Ach, wenn es so sein dürfte:  
Nach langem Weg loslassen,  
sich niederlegen und dann:  
Den Tod verschlafen.

Erwachen, weil eine Stimme  
dich beim Namen nennt.  
Zeit, zu dir zu kommen, sagt sie.  
Und zu mir.

TINA WILLMS

## Kirchlich bestattet wurden

Die Namen sind nur in der  
Druckversion zu lesen.



# Geburtstage in der Gemeinde

im April und Mai 2025 (ab 65)

Die Namen sind nur in der Druckversion zu lesen.



# Regelmäßige Veranstaltungen

Krabbelgruppe	mittwochs (nicht in den Ferien) 09:30-11:00 Uhr; für alle Familien mit kleinen Kindern
Christenlehre	dienstags 17:15 - 18:15 Uhr (für Kinder von 1.-6. Klasse)
Kirchenmäuse	dienstags 15:30 - 16:30 Uhr
Mehrower Kinderrunde	17.04. 17:00 - 18:30 Uhr „Osterbastelei“, 10.05. 10:00-11:30 Uhr „Basteln zum Mutter- und Vatertag“ in Mehrow
Konfirmanden	05.04. und 24.05. jeweils 10:00 - 15:00 Uhr
Junge Gemeinde	montags 18:00 - 20:00 Uhr
Seniorenkreis	mittwochs von 14:00 - 15:30 Uhr; nicht am 16.04., dafür am 17.04.
Rentnerfrühstück	08.04., 13.05. und 10.06.2025 - jeden 2. Dienstag im Monat 10:00 - 12:00 Uhr
Bibelkreis	montags 19:00 Uhr (Ort nach Bekanntgabe)
Gesprächskreis	letzter Freitag des Monats um 19:00 Uhr 25.04. Kino-Orgel, A. Wenske; 30.05. Musik u. Schöpfung, Joachim K. Schäfer
Demenzcafé	10.04. und 08.05. um 14:00 Uhr im Pfarrhaus
Flötengruppe	jeden Dienstag von 18:15 - 19:15 Uhr in der Kirche



Chor für Erwachsene	jeden Dienstag von 19:30 - 21:00 Uhr in der Kirche
Chor für Kinder	jeden Dienstag von 16:30 - 17:15 Uhr in der Kirche
Irish-Folk-Band	jeden Mittwoch ab 18:30 - 20:00 Uhr im Gemeindehaus; Besucher und Zuhörer sind herzlich willkommen
Schottenfrühstück	jeden 1. Samstag des Monats jeweils von 9:30 - 11:00 Uhr
Gemeindekirchenrat	Do 03.04.2025; 08.05.2025; 12.06.2025 von 19:00 bis 22:00 Uhr
Besuchsdienstgruppe	nächstes Treffen im April (siehe Aushang)



# Unser Kinderfasching

Am Faschingssamstag, dem 22. Februar 2025, verwandelte sich die Ahrensfelder Kirche in ein kunterbuntes Karnevals-Paradies mit Luftschlangen, Girlanden und Luftballons, die bis an die Decke flogen.

Ca. 50 kleine und große Narren kamen mit ihren Eltern und sogar auch Großeltern waren vertreten, um einen bunten Nachmittag zu erleben.

Pünktlich um 15:00 Uhr eröffnete Katechetin Mariana Rother den Fasching mit einer kurzen Ansprache. Nach Helau und dem symbolischen Steigenlassen einer Rakete begann das lustige Treiben.

Das „Liederhaus“ mit Christian Rau & Fredy Conrad sorgte für die musikalische Stimmung. Sie brachten mit ihrer turbulenten Show jedes Kind zum Lachen. Geschichten wurden erzählt, Rätsel mussten gelöst werden, es gab den Stuhl- und Luftballontanz. Schminke Dana verwandelte die Kinder in Tiger, Prinzessinnen und Prinzen oder fantasievolle Fabelwesen. Sogar König Leon I. von Ahrensfelde gab sich die Ehre und schaute bei uns rein und feierte mit!

Und was wäre eine Feier ohne süße und herzhaft Leckereien! Es gab viel Köstliches: Kuchen, Obst, Gemüsesticks, kleine Frikadellen, Schokoküsse und vielerlei Süßes. Serviert wurde alles vom Marienkäfer Fräulein Siebenpunkt und Willi, dem Freund von Biene Maja.

An dieser Stelle möchten wir Danke sagen den Familien, die sich mit einer Spende in Form von Kuchen, Süßigkeiten wie Bonbons, Gummibärchentüchchen und vielem mehr beteiligt haben – herzlichen Dank! Auch den starken Männern - den Söhnen von Frau Rother und ihrem Ehemann – sei gedankt für das Stühle- und Tischerücken vor und nach der Faschingsfeier und allen anderen Helfern!



Schnell verging die Zeit! Ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Highlights machte den Nachmittag zu einem tollen Erlebnis! Alle hatten Spaß und Freude, kleine Hexen, freche Piraten, mutige Löwen ...

Zum Abschluss, bevor alle nach Hause gingen, sprach unsere Katechetin noch einen Segen!

Helma Thiele



## Kinder- und Eisenbahnfest

... zur 650-Jahrfeier.

Auf der Festwiese hinter der Dorfkirche Ahrensfelde

17. Mai 2025 13:00 – 18:00 Uhr

Basteltisch derStephanuskita

Werkeln mit Holz: Traktoren

„Max und Tini“-Kindershow

Kaffee und Kuchen

Hüpfburg

Eisenbahnfahren

Spiel und Spaß

Offene Kirche mit Quizz

Ponnyreiten

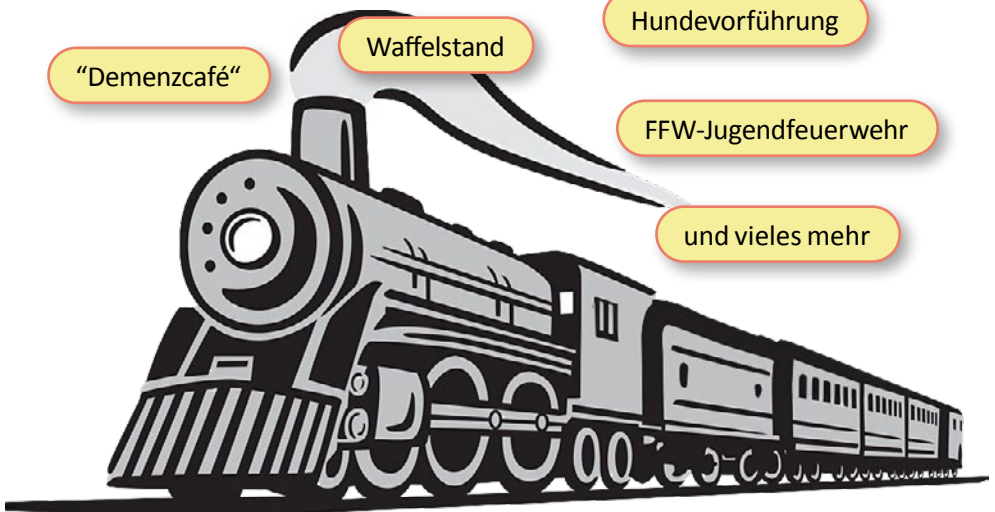
„Demenzcafé“

Waffelstand

Hundevorführung

FFW-Jugendfeuerwehr

und vieles mehr



# Puppentheater

## „Wusel und der Osterspäß“



Am Samstag, den **5. April 2025 von 16:00 – 16:45 Uhr** in der Ahrensfelder Kirche

In diesem bunten Abenteuer könnt ihr mit Wusel einen schönen Osterspäß erleben. Ob Wusel in seinem Märchenwald auch Ostereier findet? Beim österlichen Frühlingslied singen bestimmt alle mit. Wer will da am Ende nicht noch einen Hasen-Fingerpüppchen-Bastelbogen mitnehmen, um zu Hause zu basteln? Damit kann auch der Ostertisch geschmückt werden. Wer also auf Osterstimmung steht, ist hier genau richtig.

Für alle Kinder von 3 – 8 Jahren. Seid herzlich dazu eingeladen

Eure Mariana Rother



# Tauf-Erinnerungs-Gottesdienst

am **6. April 2025, 09:30 Uhr**, in der Ahrensfelder Kirche

Die Taufe verbindet alle Christen auf der Welt miteinander. Die Taufe ist das bekräftigende „Ja“ zu Jesus und zu Gott.

Alle Familien sind herzlich eingeladen: Getaufte und ungetaufte Mitglieder unserer Gemeinde und Nachbargemeinden, um gemeinsam mit den Täuflingen des vergangenen Jahres an ihre Taufe zu erinnern.

Bringen sie bitte Ihre Taufkerze zum Gottesdienst mit. Wer seine Kerze nicht mehr hat, erhält im Gottesdienst eine neue Taufferinnerungskerze.

Es grüßt sie herzlich

Ihre Mariana Rother



## „Tierisch was los in Mehrow“

Sonntag, **6. April 2025, um 15:00 Uhr** in der Mehrower Kirche

Spiel und Spaß mit Geschichten aus dem Tierreich

Kinder und Familien sind herzlich eingeladen, im Rahmen der offenen Kirche Mehrow tierische Geschichten, Märchen und Lieder zu hören und zu erleben.

Mit Mariana Rother und Bärbel Fricke



# Till Eulenspiegel

## Ein Kinder-Musical mit Chor und Instrumentalisten



Die Germanistik spricht heute von einem Schwank- bzw. Prosaroman. Laut dieser Sammlung witziger Geschichten war Till Eulenspiegel ein umherstreifender Schalk des 14. Jahrhunderts, der sich dumm stellte, tatsächlich aber gerissen war und seinen Mitmenschen immer neue Streiche spielte. Das Volksbuch erschien erstmals um 1510 unter dem Titel „Ein kurzweilig lesen von Dil Ulenspiegel“.



Unter der Leitung von Lothar Kirchbaum entstand ein beeindruckender Auftritt der Kinder als Darsteller, begleitet von instrumentaler Musik und Kinder- Gemeinde-Chor. Eulenspiegel wurde auf beeindruckende Weise von Anna gespielt. Sie lebt in Bernau und bekommt Ballett- sowie Gesangsunterricht. Das haben die Zuschauer auch mit großem Beifall im Rathausaal Ahrensfelde und in der Kirche Hellersdorf honoriert. Das Publikum war begeistert, mit welchem Ehrgeiz und Freude alle Kinder dabei waren. Nach einer Woche üben zeigte das Zusammenspiel von Instrumenten, Chor und Kindertheater eine erstaunliche Leistung. Im Hintergrund agierten in dieser Woche wieder Kochkünstlerinnen, Katechetin und Kulissenbauer. Ihnen sowie allen Darstellern und Künstlern sei hiermit ein großer Dank gesagt.

Peter Freudenberg



# Informationen an alle Konfis

Liebe Konfirmanden und Konfirmandinnen,  
wir freuen wir uns, euch zu den nächsten wichtigen Terminen in unserer Gemeinde einzuladen. Diese Treffen sind eine wunderbare Gelegenheit, gemeinsam zu lernen, zu wachsen und unsere Gemeinschaft zu stärken.



## Nächste Termine:

1. 05.04. 10:00 - 15:00 Uhr Konfirmandenunterricht
2. 22.04.-25.04.2025 - Osterferienzeit mit Wittstocker Kindern - Ferienprogramm zum Mitmachen
3. 30.04 bis 04.05.2025 - Kirchentag in Hannover (nach Absprache)
4. 24.05. 10:00 - 15:00 Uhr Konfirmandenunterricht

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit Euch.

Bei Fragen oder für weitere Informationen könnt ihr euch gerne an das Konfi-Team oder das Gemeindebüro wenden.

Herzliche Grüße aus Eurer Kirchengemeinde

Peter Freudenberg und Mariana Rother

Brannte nicht  
 unser **Herz** in  
 uns, da er **mit**  
**uns** redete?

»»

LK 24,32

Monatsspruch APRIL 2025

Foto: Hilbricht



# Unsere Konfirmanden

## ... zu Besuch in der Werkkirche Wartenberg

An einem Samstag, bei strahlendem Sonnenschein, trafen wir uns mit den Konfis in guter Stimmung am Pfarrhaus. Dann fuhren wir mit dem Kirchenbus zur Kirche Wartenberg. Dort lud der Kirchenkreis Berlin/Nordost alle Konfirmanden aus den Gemeinden zu einem Workshop-Tag ein. Diese Initiative begann vor einigen Jahren und fand in verschiedenen Kirchen statt, 2025 zum ersten Mal in Wartenberg.

Nach dem freundlichen Willkommen bildeten Referenten durch Nummernvergabe am Empfang einzelne Gruppen. Diese arbeiteten im Gespräch zum Thema „Mut“. Danach bildeten die Organisatoren größere Gruppen mit Workshops zu verschiedenen Schwerpunkten. Die Jugendlichen konnten sich aussuchen, für welches Angebot sie sich interessierten. Das war zum Beispiel „Mut zu Worten im Miteinander“. „Comic“ beinhaltete Bilder malen zum Thema Mut. Es gab auch „Mut im Umgang mit Medien“. „Körperarbeit“ beschäftigte sich unter anderem mit Tanz und Bewegung, seinen eigenen Körper anerkennen. „Straßeninterviews“ forderte auf, mit Menschen auf der Straße zu sprechen, mutig auf Menschen zugehen. „Selbstbehauptung“ beschäftigte sich mit dem Mut, sich gegen alles, was einem nicht gefällt, durchzusetzen, aber auch Mut zu haben, Sympathien deutlich zu machen.

Am Ende dieses lehrreichen Vormittags fuhren wir wieder zurück nach Ahrensfelde zum Pfarrhaus. Nicht jeder konnte mit so vielen Menschen zurechtkommen, denn die Referenten zählten 220 Jugendliche. Unsere Konfirmanden gingen selbstbewusst in die einzelnen Workshops. Das freute mich sehr und ich sage: Weiter so!

Peter Freudenberg



# Jugendliche ab 14 herzlich willkommen

jeden Montag Treff im Pfarrhaus ab 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr

- 07.04.2025 – Bibelgeschichte

## Ferien

- 22.04. – Ferienprogramm (siehe Aushang)
- 23.04. – Ferienprogramm (siehe Aushang)
- 24.04. – Ferienprogramm (siehe Aushang) abends 18:00 Uhr Hoffest für alle
- 28.04. – JG-Wunschzeit
- 05.05. – Vorbereitung Eisenbahnfest
- 12.05. – Geschichte Ahrensfelde
- 17.05. – 11:00 Festumzug zur 650-Jahrfeier Ahrensfelde
- 17.05. – 13:00 – 18:00 Uhr Kinder-/Eisenbahnfest
- 19.05. – Spiel und Spaß im Garten
- 26.05. – Bibelgeschichte und Spiel
- 02.06. – Was und warum glauben wir?



## Pfingsten

Wir freuen uns auf euch – es gibt immer gute Speise für Leib und Seele



Euer JG-Team

Phillip und Annette



# Jugendstunde mal ganz anders

## ... Diakonie hautnah erleben

In einer unserer Jugendstunden wagten wir uns an ein besonderes Thema: Diakonie. Doch was bedeutet das eigentlich? Konkret hatten wir die Hoffnungstaler Stiftung Lobetal eingeladen, um uns über das Thema Demenz zu informieren. Zunächst stellten wir uns die Frage: Ist das überhaupt ein Thema für junge Menschen? Unsere Unsicherheiten wichen jedoch schnell, denn Frau Santos war mit ihrer Kollegin hervorragend vorbereitet und sie führten uns einfühlsam an dieses komplexe Thema heran.

Wir lernten, dass Demenz eine Krankheit ist, die jeden zweiten Menschen in seinem Leben direkt oder indirekt betreffen kann – sei es durch eigenes Erleben oder als Angehöriger. Viele junge Menschen aus unserer Gruppe erzählten von ihren



eigenen Erlebnissen mit betroffenen Familienmitgliedern. Besonders eindrucksvoll waren die verschiedenen Stationen, die aufgebaut wurden, um uns zu helfen, uns in die Lage der Betroffenen und ihrer Angehörigen hineinzusetzen. Dieses praktische Eintauchen ließ uns Verständnis entwickeln und Mitgefühl aufbringen, das über bloßes Wissen hinausgeht.

Diese Jugendstunde hat uns gezeigt, dass Diakonie nicht nur ein Thema für ältere Generationen ist. Sie betrifft uns alle, und sie ermutigt uns, einander zu helfen und für die Schwächeren in unserer Gesellschaft einzustehen.

Annette und Phillip

# Besuch der Wittstocker Wohngruppe

## „Tannenzweige“ – Ein besonderes Highlight in der Woche nach Ostern

Am Dienstag nach Ostern dürfen wir die Kinder der Wittstocker Wohngruppe „Tannenzweige“ bei uns in der Gemeinde empfangen. Sie kommen am frühen Nachmittag an und starten nach einer herzlichen Begrüßung im Pfarrhaus direkt mit ihrem ersten Ferienprogramm. Wie gewohnt werden die Kinder wieder nach ihren Wünschen in den Gastfamilien untergebracht – ein Ausdruck unserer gelebten Gemeinschaft und Fürsorge.

Dank Kaira Welke, die erneut ein abwechslungsreiches und spannendes Ferienprogramm zusammengestellt hat, können wir uns schon jetzt auf viele schöne gemeinsame Erlebnisse freuen! Besonders möchten wir alle Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde einladen, aktiv mitzuwirken und teilzunehmen.

Jeden Morgen beginnen wir um 8:30 Uhr in der Kirche Ahrensfelde mit einem inspirierenden Morgenstart: mit guten Worten, ermutigenden Gedanken und wunderbaren Liedern, begleitet von Gitarrenmusik durch Jörg-Arno Zilch und die Eheleute Gladysz. Eine perfekte Einstimmung für den Tag.

Ein weiteres Highlight, das sich die Gemeinde schon im Kalender markieren kann, ist unser Hoffest am 24. April 2025. Dieses Fest ist jedes Jahr ein Höhepunkt für alle Generationen und wir freuen uns schon jetzt darauf, gemeinsam zu feiern.

In Vorfreude auf unsere Tannenzweigekinder und Erzieher grüßen wir nach Wittstock!

Annette Gnilitza

LUKAS 24,32

Brannte nicht unser **Herz**  
in uns, da er **mit uns** redete? «

Monatsspruch APRIL 2025

# Pflege vor Ort

## Für ein gutes Leben zu Hause

Das Projekt „Pflege vor Ort“ unserer Gemeinde Ahrensfelde führen wir weiterhin durch. Das Team unserer Gemeinde in Kooperation mit Hoffnungstaler Stiftung / Lobetal und unseren Pfielgelotsen der Ortsteile unserer Gemeinde wird Sie weiterhin tatkräftig in allen Belangen zur Pflege vor Ort beraten und unterstützen.

Das Demenz-Café findet jeweils am 2. Donnerstag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr statt. Hier treffen sich pflegende Bürger mit ihren betroffenen Mitmenschen. Ort: In den Räumen der Ev. Gesamtkirchengemeinde Ahrensfelde-Mehrow-Eiche, Dorfstraße 57, 16356 Ahrensfelde.

Am 10. April 2025 gibt es im Demenz-Café wieder einen Nachmittag mit Osterbastelei, gestaltet von der Floristin Elise.

Am 08. Mai 2025 veranstalten wir im Demenzcafe wieder einen Nachmittag mit Spielen.

Auch 2025 werden wir Themen in verschiedenen Veranstaltungen rund um die Pflege anbieten. Unsere Planung geht vorerst bis Juni 2025, da das Land Brandenburg zur weiteren Fortführung des Förderprogramms im Rahmen des Paktes für Pflege (das betrifft auch unser Projekt „Pflege vor Ort“) im Moment noch nichts beschlossen hat. Wir hoffen auf eine Weiterführung.

Ein weiterer wichtige Hinweis: Alle hier genannten Veranstaltungen richten sich nicht nur an demenzerkrankte Bürger, sondern auch an alle Bürger unserer Gemeinde, die Hilfe benötigen oder an diesen Themen interessiert sind.

Angelika Klitzsch

Gemeinde Ahrensfelde

Tel. 0152/09452508

Beatrice Bruch

Pflege vor Ort/

Hoffnungstaler Stiftung Lobetal

Tel: 03334/205955

# Brief aus der Partnergemeinde Konin

Liebe Brüder und Schwestern,

wie geht es euch? Seid Ihr gesund? Bei gibt es, Gott sei Dank, keine großen Probleme. Der Winter geht zu Ende, wir sehen immer mehr Sonne, die Tage werden länger, nur im Garten um das Pfarrhaus grasst ein Maulwurf J.



Mit großem Interesse und mit viel Freude haben wir euren letzten Gemeindebrief gelesen, besonders die Berichte von Eurem Besuch in Konin. Wir freuen uns, dass der Besuch ein nächster Beitrag zur Entwicklung unserer Partnerschaft war. Wir haben ja auch bei Peter Freudenberg über den für den 28. März geplanten Gesprächskreis gelesen – wir grüßen alle schon im Voraus sehr herzlich.

Wir hoffen, dass bei euch sowohl in der Gemeinde als auch privat alles gut läuft und der liebe Gott euch behütet. Wir hoffen auch, dass der Prozess der Besetzung der Pfarrstelle nach euren Erwartungen gelingt und die Zeit der Vakanz nicht zu lange dauert.

Wir überlegen zurzeit, ob es möglich wäre, die Termine für unsere gemeinsamen Treffen festzulegen. Wie im November besprochen schlagen wir ein Treffen im September 2025 in Koszalin (Köslin) vor. Wir warten jetzt auf die Bestätigung vom Pfarrer dieser Gemeinde – sobald wir das Datum wissen, melden wir uns.

Sehr herzlich laden wir auch Kinder und Jugendliche zum English Bible Camp ein. Pastor Jim Butler aus den USA, der mit seinen Mitarbeitern dieses





Camp durchführt, hat sich sehr über die Idee der Teilnahme der Gruppe aus Ahrensfelde gefreut.

Also ganz konkret: Alter der Teilnehmer: 7 bis 14 Jahre, Termin: 28.07. – 01.08.2025. Wir hätten Unterkunft für 10 Personen... Wenn ihr wollt, könnt ihr natürlich früher kommen oder länger bleiben.

Zum Schluss möchten wir fragen, ob ihr vielleicht schon Informationen über das Ehepaar Knispel bekommen habt? (Anmerkung der Red.: Mitbegründer der Partnerschaft)

In der Zeit der politischen Konflikte in der Welt und des Krieges in der Ukraine beten wir um Einsicht und Frieden. Gott segne und behüte euch in der kommenden Passionszeit!

Agnieszka und Pfarrer Waldemar Wunsz - Konin, 28.02.2025

## Neues aus Galston

### ... unserer Partnergemeinde in Schottland

Die Fusion unserer Partnergemeinde Galston Parish Church mit den beiden Nachbargemeinden Newmilns und Darvel ist vollzogen. Die neue Großgemeinde trägt den neuen Namen Valley Parish Irvine Church.

Seit dem 5. März gibt es eine Ausschreibung für die gemeinsame Pfarrstelle. Die Ausschreibung läuft noch bis zum 7. April.

Wir wünschen der Irvine Valley Parish Church viel Glück und Erfolg bei der Suche nach einer passenden Besetzung und hoffen, dass der neue Pfarrer bzw. die neue Pfarrerin die Partnerschaft mit uns ebenso freudig unterstützen wird, wie es die Vorgänger getan haben.

Das Profil der Gemeinde kann man unter dem Link [www.valleykirk.co.uk](http://www.valleykirk.co.uk) erkunden. Dank Googleübersetzer & Co ist es nun ja auch für „Nicht-Englisch-Sprecher“ möglich, die Texte zu verstehen, die neben Bildern Einblicke in alle drei Ort kirchen geben.

Jörg-Arno Zilch



## Schottischer Folkloreabend mit Freunden

Im Januar war es wieder soweit – unsere Gemeinde feierte die beliebte Robert-Burns-Nacht im großen Saal des Rathauses Ahrensfelde. Mit insgesamt sechs schottischen Gästen und einem abwechslungsreichen Programm war es ein schönes Ereignis, das viele Herzen höherschlagen ließ.

Wie jedes Jahr sorgte ein reichhaltiges und liebevoll zubereitetes Buffet für Gaumenfreuden bei allen Anwesenden. Die humorvollen und kreativen Laudationen, die sowohl anwesenden als auch abwesenden Gästen gewidmet wurden, brachten viele zum Schmunzeln und bildeten einen gelungenen Einstieg in den Abend.

Ein besonderer Höhepunkt des Abends war der Dudelsackspieler, dessen Klänge alle Gäste verzauberten und einen Hauch von schottischer Tradition erleben ließen. Die Steptanzgruppe begeisterte zudem mit ihren lebhaften Darbietungen und sorgte für viel Applaus.

Später wurde der Saal zur Tanzfläche, als fröhlich die schottischen Tänze getanzt wurden. Es war ein beeindruckendes Bild, wie sich Jung und Alt mit Freude und Begeisterung dem Tanz hingaben.

Unsere Gäste aus Galston bedanken sich auch für das schöne Rahmenprogramm am Tag zuvor und am Tag danach, das die Vorbereitungsgruppe „Schottenfrühstück“ organisiert.

Wir danken allen, die zu dieser gelungenen Feier beigetragen haben, insbesondere auch Helma Thiele und Felicitas Sobeck-Stelzer, die den ganzen Abend über die Küche „rockten“. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Robert-Burns-Nacht im Januar 2026.

Annette Gnilitza







# MUSIKALISCHE ANDACHT AM KARFREITAG

18. APRIL 2025, 15 UHR

EVANGELISCHE DORFKIRCHE AHRENSFELDE



GIOVANNI BATTISTA PERGOLESÌ (1710-1736)

## STABAT MATER DOLOROSA

BIRGIT SOMMER – SOPRAN

DÖRTHE HARING – MEZZOSOPRAN

CAMERATA MUSICA AHRENSFELDE

STEFAN KIRCHEIS – ORGEL/CEMBALO

LEITUNG: LOTHAR KIRCHBAUM

EINTRITT FREI, SPENDE ERBETEN

***Hallo Kinder!***

## ***Zauberfee Natschi kommt***



**am 26.4.25 um 15 Uhr  
in die Eichner Kirche**

Ein buntes, lustiges Zauberprogramm mit vielen Zauberstäben, bunten Federn, Tüchern und neuen Figuren erwartet Euch.

Wie groß ist der richtige Zauberstab?  
10 cm? Oder 2 m?

***Zauberfee Natschi probiert alles aus!***  
Das Mitmachen ist erwünscht.

## *Schläft ein Lied in allen Dingen“*



### **VOLKSLIEDERKONZERT**

HUGO-DISTLER-CHOR EGGERSDORF  
ANDREAS WENSKE KLAVIER  
LEITUNG: LOTHAR KIRCHBAUM

**SONNTAG, 27. APRIL 2025, 17 UHR  
EVANGELISCHE DORFKIRCHE EICHE**

**EINTRITT FREI – SPENDE ERBETEN**

# Unsere Fahrradtour am 1.Mai

Traditionell treffen wir uns wieder am 1. Mai um 10.00 Uhr am Pfarrhaus mit unseren Fahrrädern. Fühlen Sie sich mit Groß und Klein herzlich eingeladen. Diesmal führt uns die Fahrt in die Kirchengemeinde Hellersdorf, Glauchauer Straße 7. Nach ihrem Besuch bei uns in Ahrensfelde im vergangenen Jahr redeten wir über den Besuch unserer Radler am 1. Mai in diesem Jahr in ihrer Gemeinde. Im Vertrauen auf unsere Unterhaltungen wurde der Besuch von uns zum 1. Mai 2025 bei ihnen im Jahreskalender eingetragen. Sie freuen sich auf uns und erwarten uns mit Getränken um 10.45 Uhr. Wir erfahren über die Geschichte der Gemeinde und können bei einer kleinen Führung auch die derzeitige Ausstellung „Kunst ist die Sprache Gottes“ ansehen. Die Malerin Lola Artlight will anwesend sein.

Wie jedes Jahr tragen wir gemeinsam zu einem großen Lunchpaket bei. Von dort können wir nach Belieben die Rückfahrt antreten, vielleicht mit einer größeren Runde.

Peter Freudenberg



# Einladung zum großen Festumzug

## ... zur 650-Jahrfeier Ahrensfelde

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Freunde,  
wir laden euch herzlich ein, an der großen 650-Jahrfeier unseres schönen Ortsteils Ahrensfelde teilzunehmen! Der Festumzug findet am 17. Mai 2025 statt, und wir freuen uns über jede Unterstützung und jede Menge gute Laune!

Treffpunkt: Wir treffen uns um 10:15 Uhr an der Ecke Ernst-Thälmannstraße / Rudolf-Breitscheid-Straße. Bringt gern Fähnchen, Luftballons oder einfach eure fröhliche Stimmung mit! Gemeinsam mit der Stephanus-Kita haben wir einen Stellplatz im Umzug.

Umzug: Der Festumzug startet um 11:00 Uhr. Mit allen Vereinen des Ortes, begleitet von einem Fanfarenzug, geht es durch das Ahrensfelder Dreieck, die Kirschenallee, über die Dorfstraße und weiter zur Lindenberger Straße bis zum Rathaus.

Festprogramm: Nach dem Umzug startet das große Fest zur 650-Jahrfeier. Auf dem Kirchengelände lädt ab 13:00 Uhr das Kinder- und Eisenbahnfest zu viel Spaß und Freude ein. Ein besonderes Highlight ist die große Ausstellung zum Jubiläum im Rathaussaal, die von Paul Plume organisiert wurde. Auch wir als Kirchengemeinde sind mit einer Ausstellung vertreten – eine Empfehlung für alle, die Ahrensfelde und seine Geschichte noch besser kennenlernen möchten. Rund um das Rathaus wird es viel Treiben geben, so auch auf unserem Gelände.

Die genauen Pläne zum Fest werden noch kommunal veröffentlicht. Eines ist jedoch sicher: Es wird ein unvergesslicher Tag, den wir alle gemeinsam feiern können. Lasst uns dieses Jubiläum zu etwas Besonderem machen!

Der Gemeindegemeinderat



# Du stellst meine Füße auf weiten Raum

## Gottesdienste drinnen und draußen

In unserer Partnergemeinde Britzingen sind die Gottesdienste unter freiem Himmel der Renner. Mit Kind und Kegel zieht man durchs schöne Markgräflerland, mal auf den Muggarter Berg oder zum Neuenfelsgarten, Taufgottesdienst am Brunnen in Buggingen oder draußen in den Reben bei Dattingen. Ob sie nun wie das Erntedankfest im Zusammenhang mit dem Kirchenjahr stehen oder das Format „Neulandgottesdienst“ haben – seit Jahren zieht es die Menschen mit Begeisterung raus ins Grüne. Mich auch. Deshalb hatte ich unlängst gegen 3:30 Uhr – Morgenstund hat Gold im Mund – die Idee, auch in Ahrensfelde, Mehrow, Eiche ein neues Format auszuprobieren: Gottesdienste „drinnen und draußen“ oder ganz draußen. Macht ihr mit? Kommen Sie auch?

Die Idee bei „drinnen und draußen“ ist, in der Kirche anzufangen, dann rauszu-gehen und nach dieser kleinen Erfahrung wieder reinzukommen und in der Kirche Abendmahl zu feiern. Am 2. März haben wir das mit dem Thema „Erde“ schon mal ausprobiert. Der dazugehörige Satz aus der Bibel steht im zweiten Schöpfungsbericht: Da machte Gott, der Herr, den Menschen aus Lehm vom Acker (1. Mose 2, 7). Das bedeutet: Gott spielt mit Modderpampe und formt. Teil zwei vom „Gottesdienst drinnen und draußen“ soll es am 7. September geben zum Thema „Früchte“.

Und manchmal, liebe Draußen-Menschen, Naturbegeisterte, Vogelstimmen-lauscher und Entdeckungsreisende, möchte ich einen Gottesdienst





nur draußen anbieten: „Du stellst meine Füße auf weiten Raum. Gottesdienst draußen“. Am 22. Juni treffen wir einander um 9:30 Uhr in der Kirche Ahrensfelde und ziehen gemeinsam für ca. anderthalb Stunden los: Immer unterwegs. Schließlich ist das wandernde Gottesvolk auch lange herumgezogen. Mal sehen, was wir entdecken. Bringen Sie sicherheitshalber Marschverpflegung mit. Als Musiker wird Andreas Wenske dabei sein.

Auch am 24. August soll es einen Gottesdienst draußen geben, egal ob Regen oder Sonnenschein. Das stehen wir durch, oder? Detlef Lehmann begleitet uns mit den Liedern.

Weitere Angebote von unseren Nachbargemeinden: Himmelfahrt 29. Mai ökumenischer Gottesdienst mit dem Marzahner Posaunenchor um 10:00 Uhr auf dem Ahrensfelder Berg. Um 18:00 Uhr ist Gottesdienst mit Posaunenchor in der Kirche Blumberg, anschließend Singen im Garten und Buffet.

Also: Ich freue mich auf die, die sich mit Sack und Pack, festen Schuhen und Lust auf Neues auf meine schrägen Ideen des frühen Morgens einlassen. Zu dieser Zeit singen die Vögel immer am schönsten.

Martina Sieder (Pfn. i.R.)

## 4. Ahrensfelder Singwochenende

Unter dem inspirierenden Motto „Wunderbar geschaffen“ fand das 4. Ahrensfelder Singwochenende in der Kirchengemeinde statt. Mit viel Engagement und musikalischem Feingefühl wurde an drei Tagen intensiv geprobt, um ein besonderes Erlebnis zu schaffen, das im Gottesdienst am 16. März seinen Höhepunkt fand.

Auszüge aus der Weltgebetstagsliturgie und eine sorgfältig ausgewählte, teils selbst komponierte und wunderbare Musik bildeten den Kern des Programms, das Teilnehmende und Zuhörende gleichermaßen berührte. Unter der Leitung von Lothar Kirchbaum und begleitet von Andreas Wenske am Piano wurde die Botschaft des Singwochenendes mit großartiger Harmonie und Ausdruckskraft präsentiert.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Mitwirkenden, die dieses Wochenende zu einem musikalischen und spirituellen Highlight gemacht haben, insbesondere an unsere Kirchenmusiker Lothar Kirchbaum und Andreas Wenske und das Küchenteam: Helma, Feli, Regina und Gerlinde, die für das leibliche Wohl sorgten. Wir freuen uns auf die nächsten Wochenenden, die gern schon vorgemerkt werden können: 27. - 29. Juni und 21. - 23. November 2025 - das Angebot richtet sich an geübte Sänger und versierte Sängerinnen, wie auch an alle, die sich sängerisch gern einmal ausprobieren wollen.

Annette Gnilitza







# Hausmusiknachmittag

Es war so toll!

Auch in diesem Jahr trafen sich am Anfang des Jahres musikbegeisterte Menschen aus der Gemeinde und gestalteten in der Eichner Kirche den Hausmusiknachmittag.

Die Kirchengemeinde lud am 15.3.25 zu diesem fröhlichen Treffen ein.

Die Kirche war an diesem Samstag sehr gut besucht. Es traf sich Jung und Alt. Jeder konnte mitmachen - jede Form des Musizierens war erlaubt. Die Nervosität der vielen kleinen und großen Künstler war an diesem Tag deutlich zu spüren.

Mit einem volkstümlichen Lied „Servus, Grüezi und Hallo“ begrüßte die evangelische Kirchengemeinde schwungvoll ihre Gäste. Der Nachbarschaftschor unter der Leitung von Sigrid Jurgeit sang fröhliche Lieder von L. Maierhofer und Bach. Danach folgten Cornelia und Barbara, sie musizierten auf ihren Geigen. Toni nahm die Alt- Flöte und spielte frisch ein Lied. Otto begeisterte uns am Klavier und auch seine 5-jährige Schwester Carolin hatte ein kleines Liedchen am Klavier für uns eingeübt.

Die Mädels vom Chor trugen uns das lustige „Hefelied“ vor und zogen damit die Zuhörer in ihren Bann. Ein fester Bestandteil dieses Nachmittages ist die Blockflötengruppe aus Ahrensfelde unter der Leitung von Lothar Kirchbaum.



Dirk und Ina hatten schöne und lustige Gesangssoli von alten Liedermachern für uns parat. Ich bin immer wieder überrascht, wie gut Karlotta auf der Querflöte musizieren kann. Herr Braunsdorf wollte in diesem Jahr am Hausmusiknachmittag teilnehmen und spielte am Klavier.

Mit irischer Musik begeisterten uns Musiker aus der Folkband.

Mit großem Beifall für unsere Musiker endete dieser Hausmusiknachmittag nach anderthalb Stunden. Unsere Zuhörer hatten sichtlich Spaß an diesem Programm. Es wurde viel gelacht und mitgesungen. Musik öffnet unsere Herzen und lässt die Menschen näher zusammenrücken.

Ich möchte mich bei allen Akteuren ganz herzlich bedanken. Nur durch euch kann so ein gemütlicher Nachmittag organisiert werden. Wir sehen uns hoffentlich gesund im nächsten Jahr wieder.

Ihre Astrid Kreuzer

Kirchengemeinde Eiche





# Weltgebetstag-Gottesdienst

## Ein Abend voller Musik, Gemeinschaft und kulinarischer Genüsse

Am 07. März fand unser Weltgebetstags-Gottesdienst statt – ein Abend, der uns inspirierte und begeisterte. Dank des Weltgebetstags-Teams unter Leitung von Pfn. i.R. Martina Sieder war der Gottesdienst hervorragend vorbereitet. Wir tauchten ein in die Welt Ozeaniens, lernten viel über das Leben dort, hörten tiefgehende Texte und sangen bezaubernde Melodien, die von den Eheleuten Gladysz mit ihrer stimmungsvollen Gitarrenmusik begleitet wurden.



Ein besonderes Highlight war das kulinarische Erlebnis, das uns die Gruppe „Männer kochen“ kredenzte: Köstliche Speisen aus der Region Ozeaniens, die den Abend perfekt abrundeten. Die Atmosphäre

war geprägt von guter Gemeinschaft und einem Gefühl der Verbundenheit, das diesen Abend so einzigartig machte.

Wir danken allen, die diesen besonderen Abend möglich gemacht haben, und freuen uns schon auf den nächsten Weltgebetstag in 2026 – dann geht es um Nigeria.

Annette Gnilitza



# Ein herzliches Dankeschön

## an unser Sternteam

Jedes Jahr zur Adventszeit erleuchtet der Herrnhuter Stern den Turm der Kirche in Ahrensfelde und sorgt für eine wunderbare vorweihnachtliche Stimmung. Dieser prächtige Anblick ist jedoch nicht selbstverständlich – dahinter steckt die engagierte Arbeit unseres „Sternteam“.

Mit einem ausgeklügelten System schaffen sie es, den Stern sicher und präzise zu befestigen. Diese Aufgabe erfordert nicht nur technisches Geschick, sondern auch Teamarbeit, Sorgfalt und Freude.

Wir möchten uns an dieser Stelle von Herzen bei unserem Sternteam Bert Walter und Peter Stock und den Enkeln bedanken! Ihr Engagement bereichert nicht nur den Kirchturm, sondern auch die Herzen aller, die ihn bewundern. Möge der Herrnhuter Stern auch in den kommenden Jahren weiterhin hell erstrahlen und uns an das Licht und die Freude der Weihnachtszeit erinnern.

Annette Gnilitza



# Ein Jahr veröffentlichte ForuM Studie!

Liebe Leserinnen und Leser,

im Januar 2024 wurde die ForuM Studie veröffentlicht. Seither ist sie unter: <https://www.forum-studie.de/> öffentlich einsehbar.

ForuM, das steht für Forschung zur Aufarbeitung von sexualisierter Gewalt und anderen Missbrauchsformen in der Evangelischen Kirche und Diakonie in Deutschland.

Es ist deutlich geworden, dass sie historisch verspätet kam, dass die Thematik kein nur katholisches Thema ist und nicht nur eingeschränkte Bereiche umfasst.

Die Studie ist für die gesamte kirchliche Arbeit von Relevanz, denn sie analysiert Kulturen, Kommunikationswege, Zusammenhänge, Prioritätensetzungen, Institutionsverständnisse, Strukturen und Haltungen der letzten Jahrzehnte.

Zu den Ergebnissen der Evangelischen Kirche in Berlin-Brandenburg schlesische Oberlausitz (EKBO):

- 41 beschuldigte Personen (ausschließlich Männer) und 116 betroffene Menschen wurden ermittelt.
- Unter den beschuldigten Personen sind 39 Pfarrer und zwei privatrechtlich angestellte Mitarbeiter der Kirche.
- Ein Fall reicht bis in das Jahr 1925 zurück, die meisten Fälle ereigneten sich in den 1950er und 1969er Jahren.
- Gegen 29 Beschuldigte wurden innerkirchliche Disziplinarverfahren eingeleitet.
- Gegen 22 Beschuldigte erfolgten strafrechtliche Ermittlungen.

Im Ergebnis haben sich vier Handlungsfelder herauskristallisiert:

- Struktur, Kultur- und Kommunikationswandel
- Prävention
- Intervention
- Aufarbeitung

Was bedeutet das für unsere Gemeinde?

Der Kirchenkreis hat ein Schutzkonzept erstellt, das einen verbindlichen Rahmen und Standards festhält. In unserer Gemeinde haben wir mit Mitgliedern des GKR eine Risikoanalyse erstellt, die sich auf unsere Besonderheiten hier vor Ort bezieht.

Alle Haupt- und ehrenamtlich Tätigen müssen alle drei Jahre ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis vorlegen und nahmen an einer Schulung zum Thema teil.

Wichtig ist zu wissen, dass es weiter geht. So sollen nicht nur personelle Ressourcen erweitert werden, Schulungen werden regelmäßig angeboten, Angebote für betroffene Menschen werden mit dem Betroffenenform / Anerkennungsforum etabliert, es arbeitet eine unabhängige Aufarbeitungskommission und es wird das Recht auf Aufarbeitung geben!

Unabhängige Ansprechperson der EKBO ist:

Frau Dr. Chris Lange

Telefon: 01602043749, mittwochs 15 bis 17 Uhr und freitags 9 bis 11 Uhr

E-Mail: vertrauensstelle-ekbo@posteo.de

In der landeskirchlichen Fachstelle sind

Frau Marion Ecklund

Landeskirchliche Beauftragte für den Umgang mit sexualisierter Gewalt:

Telefon: 030/24344423. Mobil: +4915165022267

Marion.eckerland@gemeinsam.ekbo.de

Frau Janina Jahrbeck

Referentin Prävention und Aufarbeitung

Fachstelle für den Umgang mit sexualisierter Gewalt

Telefon: 030/24344452. Mobil: +4915114444549

Janina.Jahrbeck@gemeinsam.ekbo.de

Ich kann nur allen Mut machen, hinzuschauen, hinzuhören und bei der Aufklärung zu helfen.

Die kurze Zusammenfassung sind Teil der Informationen von Frau Janina Jahrbeck an uns Präventionsbeauftragte der Kirchengemeinden im Februar 2025.

Gerne können Sie mich zum Thema als Schutzbeauftragte in unserer Gemeinde ansprechen.

Diakonin Kerstin Janisch

(kerstinjanisch@ymail.com)

# Neubesetzung der Pfarrstelle

## Unser Weg für eine lebendige Kirchengemeinde

Im Februar 2025 hat der Gemeindegemeinderat der Ev. Gesamtkirchengemeinde Ahrensfelde-Mehrow-Eiche den Antrag auf Neuausschreibung der Pfarrstelle gestellt. Nach intensiver Diskussion, Vertagung des Antrags im Kirchenkreis und einem gegenteiligen Votum des Personalausschusses hat der Kreiskirchenrat am 24. März unserem Antrag zugestimmt.

Wir als Gemeinde stehen für ein klares Ziel: Wir möchten uns der aktuell verfolgten Tendenz der Kirchenleitung der EKBO und des Kirchenkreises zur Bildung von Großgemeinden derzeit nicht anschließen. Trotz allgemein sinkender Mitgliederzahlen und Einsparungen beim Personal sind wir überzeugt, dass die lokale, persönliche Nähe und Betreuung unverzichtbar sind. Unsere Gemeindegemeinde zeigt, dass Kirche vor Ort auch in der heutigen Zeit Zukunft hat, nachgefragt wird und ihren Beitrag im Sozialraum leisten kann.

Unsere Gottesdienste sind mit durchschnittlich 30 - 40 Besuchern pro Woche gut besucht, die Kinderveranstaltungen erfreuen sich großer Beliebtheit und unsere Konfirmandengruppe sowie die Junge Gemeinde wachsen beständig. Der Chor vergrößert sich kontinuierlich, und die Räume sind oft zu klein oder reichen zeitlich schon jetzt nicht für alle Gruppen aus, so dass in private Räume ausgewichen werden muss.

Ehrenamtliche bringen sich mit viel Freude und Engagement ein und machen unser Gemeindeleben lebendig und vielfältig.

Unsere Vision ist es, für alle Menschen im Ort da zu sein – „von der Wiege bis zur Bahre“ - generationsübergreifend. Wir sind überzeugt, dass eine lebendige, moderne und gleichzeitig traditionelle Gemeindegemeinde für die Zukunft der Kirche essenziell ist. Für uns bedeutet das, nicht nur zu erhalten, sondern aktiv weiter auszubauen, wo Bedarf und Nachfrage bestehen.

Wir danken allen, die uns auf diesem Weg unterstützen, und laden herzlich ein, gemeinsam mit uns die Zukunft unserer Kirchengemeinde zu gestalten.

Aktuell wird sich in der April-Sitzung des Gemeindegemeinderats eine Pfarrerin vorstellen, die Interesse an unserer Pfarrstelle hat. Wir werden einander kennen lernen, von ihrer Arbeit in ihren Gemeinden erfahren und unser Gemeindekonzept vorstellen. Weitere Informationen zur Pfarrstellenbesetzung erhalten Sie stets aktuell im Gottesdienst und an den Aushängen. Ganz sicher werden Sie Gelegenheit haben, unsere interessierten Pfarrpersonen kennenzulernen.

Für diese spannende Zeit bitten wir um Gottes Segen!

Herzlich,

Ihre Annette Gnilitza

(Vorsitzende des Gemeindegemeinderats)



## Was gibt es Neues bei den Nachbarn

„Um Gott zu sagen, was er will, tust du dich leicht. Willst du ihm aber sagen, was du willst, tust du dich schwer.“

aus „Der kleine Mönch“ von Madeleine Delbrél



An unserem vergangenen Oasetag zur Einstimmung in die Fastenzeit hatten wir uns über Madeleine Delbrél Gedanken gemacht. Wir hörten über ihren Lebensweg von Kindheit und Jugend in religiös gleichgültiger Umgebung, ihre Hinwendung zu Gott und von ihrem christlichen Wirken in der Sozialarbeit in ihrer Zeit.

In Arbeitsgruppen versuchten wir, aus ihrem Leben und Wirken Ideen für unsere Zeit zu entwickeln. Am Ende war die Zeit für alle Ideen recht knapp. Der Tag war eine gute Einstimmung für die kommende Zeit.

Einige Termine für die kommende Zeit:

Sonntag, 13.04.25 17:00 Uhr	Orgelpunkt zum Palmsonntag in Heilig Kreuz
Gründonnerstag, 17.04.25 19:00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, anschließend Agape und Ölbergstunde in St. Konrad
Ostermontag, 21.04.25 10:30 Uhr	Patronats- und Kirchweihfest Festgottesdienst mit dem ökumenischen Chor Ahrensfelde/ Falkenberg in St. Konrad. Anschließend für Kinder Ostereiersuchen und für Erwachsene & Kinder Osterlämmer schlachten. Einladung zu gemeinsamen Gesprächen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt: Grillen
Sonntag, 18.05.25 10:00 Uhr	Familiengottesdienst, anschließend Frühlings-Café in Heilig Kreuz

Im Namen der Gemeinde Heilig Kreuz wünsche ich eine besinnliche Fasten- und Passionszeit und die Freude auf das bevorstehende Fest der Auferstehung.

Klemens Behnert

# Einladung zum Arbeitseinsatz

## im Pfarrgarten und auf dem Friedhof

Liebe Gemeindemitglieder,

wir laden Sie herzlich ein, uns beim nächsten Arbeitseinsatz im Pfarrgarten und auf dem Friedhof zu unterstützen. Gemeinsam möchten wir das Gelände für das Osterfest und die bevorstehende Sommerzeit schön gestalten.

**Wann? Samstag, den 12. April 2025 von 10:00 bis 13:00 Uhr**

**Wo? Pfarrgarten und Friedhof, Ahrensfelde**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt – ein Mittagessen steht für alle Helferinnen und Helfer bereit. Lassen Sie uns zusammen anpacken, gestalten und unsere Gemeinde mit Freude und Tatkraft verschönern.

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Der Gemeindegemeinderat



**Zu dir rufe ich, HERR;**  
denn Feuer hat das  
Gras der Steppe gefressen,  
die Flammen haben alle Bäume  
auf dem Feld verbrannt.  
Auch die Tiere auf dem Feld  
schreien lechzend **zu dir;**  
denn die Bäche sind vertrocknet.

JOEL 1,19-20

**Monatsspruch MAI 2025**

Foto: Hillbricht

## Unabhängige Ansprechpersonen für Umgang mit sexualisierter Gewalt:

Frau Dr. Chris Lange (EKBO)  
Telefon: 01602043749,  
mittwochs 15:00 bis 17:00 Uhr und  
freitags 9:00 bis 11:00 Uhr  
vertrauensstelle-ekbo@posteo.de

In der landeskirchlichen Fachstelle sind  
Frau Marion Ecklund  
Landeskirchliche Beauftragte für den  
Umgang mit sexualisierter Gewalt:  
Telefon: 030/24344423.  
Mobil: +4915165022267  
Marion.eckerland@gemeinsam.ekbo.de

Frau Janina Jahrbeck  
Referentin Prävention und  
Aufarbeitung  
Fachstelle für den Umgang mit sexuali-  
sierter Gewalt  
Telefon: 030/24344452.  
Mobil: +4915114444549  
Janina.Jahrbeck@gemeinsam.ekbo.de

Schutzbeauftragte in unserer  
Gemeinde:  
Diakonin Kerstin Janisch:  
kerstinjanisch@ymail.com

Mai:  
Leben überblüht  
Staub und Ruinen

TINA WILLMS



Gemeindebüro  
 Monika Glaubitt  
 Gesa Grohnwald  
 Astrid Werner  
 Bürozeiten:  
 Di 9:00 - 14:00 Uhr  
 Mi 9:00 - 14:00 Uhr  
 Fr 10:00 - 12:00 Uhr  
 Tel. 030 93 39 335  
[buero@kirche-ahrensfelde.de](mailto:buero@kirche-ahrensfelde.de)

Vorsitzende des Gemeindegkirchenrats  
 Annette Gnilitza  
 Tel. 0174 973 27 76  
[annette.gnilitza@kirche-ahrensfelde.de](mailto:annette.gnilitza@kirche-ahrensfelde.de)

Ortskirchenratsvorsitzender  
 Ahrensfelde-Mehrow  
 Jörg-Arno Zilch  
 Tel. 030 93 79 80 25  
[jazilch@gmx.de](mailto:jazilch@gmx.de)

Friedhofsverwaltung Ahrensfelde  
 Sprechzeiten siehe Gemeindebüro

Ortskirchenratsvorsitzende Eiche  
 Astrid Kreuzer  
 Tel. 0177 - 60 54 102

Friedhofsverwaltung Eiche  
 Karin Menster  
 Tel. 030 93 31 689

Bitte kontaktieren Sie uns unter der  
 o.g. Mailadresse des Pfarrbüros und  
 der Tel.Nr. gern bei Anliegen, wie:  
 Seelsorge, Taufen, Bestattungen und  
 Hochzeiten und anderen Fragen des  
 Lebens, wir kümmern uns und melden  
 uns bei Ihnen, bei Bedarf auch mit  
 einer vertretenden Pfarrperson.

Katechetin  
 Mariana Rother  
 Tel. 0178 44 39 329  
[m.rother@kirche-berlin-nordost.de](mailto:m.rother@kirche-berlin-nordost.de)

Spendenkonto für alle drei Ortsgemeinden  
 Kontoinhaber: Ev. Gesamtkirchengemeinde Ahrensfelde-Mehrow-Eiche  
 IBAN: DE20 1005 0000 4955 1928 96  
 BIC: BELADEBEXX  
 Bitte geben Sie im Feld „Verwendungszweck“ die Bezeichnung der empfangenden  
 Ortskirche (Ahrensfelde, Mehrow oder Eiche), Ihren Namen und Ihre Anschrift an,  
 damit wir Ihnen eine Spendenbescheinigung zusenden können. Wenn Sie für einen  
 bestimmten Bereich unserer Gemeindegarbeit spenden wollen (z. B. Arbeit mit Kindern,  
 Kirchenmusik o.ä.), vermerken Sie dies bitte zusätzlich im Feld „Verwendungszweck“.

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Ahrensfelde-Mehrow-Eiche  
 16356 Ahrensfelde, Dorfstraße 57  
[www.kirche-ahrensfelde.de](http://www.kirche-ahrensfelde.de)

## Impressum

Gemeindegbrief der Evangelische Gesamtkirchengemeinde Ahrensfelde-Mehrow-Eiche  
 16356 Ahrensfelde, Dorfstraße 57, aus Beiträgen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern,  
 ViSDp: Annette Gnilitza, Anke Fitzer, Pf.i.R.Martina Sieder Layout & Satz: Bernd Silter. Die  
 Redaktion behält sich sinnwährende Kürzungen vor. Artikel, die den vollen Namen des Ver-  
 fassers tragen, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Erscheinungswei-  
 se: 6 Mal jährlich, Auflagenhöhe: 1100 Stück. Redaktionsschluss dieser Ausgabe:  
 11. März 2025; für den Brief Juni 2025 der 11. Mai 2025.  
 Beiträge können gern gesandt werden an: [gemeindegbrief@kirche-ahrensfelde.de](mailto:gemeindegbrief@kirche-ahrensfelde.de)